

Ex-Förderschüler verklagt Land NRW

Beitrag von „Mikael“ vom 7. Juni 2018 02:05

"Bedauerlicher Einzelfall", wie man heute so oft (wenn auch in anderen Kontexten) sagt. Wenn er mit seiner Klage durchkommt, wird das ein weiterer Schritt auf dem Weg in die Einheitsschule sein. Da wird dann keiner diskriminiert oder unter- oder überfordert, weil alle denselben (leicht verdaulichen) Lernbrei vorgesetzt bekommen werden. Und anschließend gehen dann alle auf die Uni und werden "Bachelor of irgendwas mit Medien" und sichern anschließend unseren Wohlstand als Youtube-Influencer.

Nur die Reichen und Schönen sowie die Mächtigen schicken dann ihre Kinder auf private Eliteschulen und sichern damit auch den Wohlstand. Aber ihren eigenen und nicht unseren...

Gruß !